



ZEITFORMEN EINLEITUNG

In der deutschen Sprache unterscheiden wir drei verschiedene Hauptzeitformen (Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft). Insgesamt gibt es aber sogar sechs verschiedene Zeitformen.

In der Vergangenheitsform:

- Perfekt
- Präteritum (auch Imperfekt)
- Plusquamperfekt (auch Vorvergangenheit)

In der Gegenwartsform:

- Präsens

In der Zukunftsform:

- Futur I
- Futur II



Beispiele dazu:

Perfekt: Gestern **ist** unsere Schulklasse auf dem Matterhorn **gewesen**.

Präteritum: Von dort aus **sah** man eine herrliche Landschaft.

Plusquamperfekt: Die Schüler **waren** bereits zum Schulbus **gegangen**, als der Lehrer plötzlich das Fehlen eines Schülers bemerkte.

Präsens: Unsere Schulklasse **ist** schon seit dem frühen Morgen **unterwegs**.

Futur I: Der Ausflug **wird** sicher spannend **werden**.

Futur II: Simon hat am Montag einen Vortrag zum Matterhorn. Er **wird** bis dann viele Informationen darüber **gesammelt haben**.



ÜBUNGEN

Aufgabe: Lies alles sorgfältig durch und schreibe dann unter jeden Satz, in welcher Zeitform er gesetzt ist.

1. Die Sonne scheint über der ganzen Schweiz und es ist herrlich warm.

2. Ich habe vor unserem Ausflug noch nie eine Käserei von innen gesehen.

3. Bis in einer Million Jahren wird das Matterhorn wohl seine Form verändert haben.

4. Gestern trafen sich Lehrer und Eltern in der Schule.

5. Die Schüler freuen sich schon seit Monaten auf diesen Ausflug.

6. Rita war bereits ins Bett gegangen, als es plötzlich an ihre Tür klopfte.

7. Simon wird nach Abschluss der Schule gleich seine Ausbildung beginnen.

8. Morgen werden sicher alle Muskelkater von der grossen Wanderung haben.

9. Zuerst haben wir vor lauter Nebel den Schulbus gar nicht mehr gefunden.

10. Zum Glück wartete der Bus ein paar Minuten länger als sonst.
